

Welches Anbausystem bei Neupflanzungen wählen?



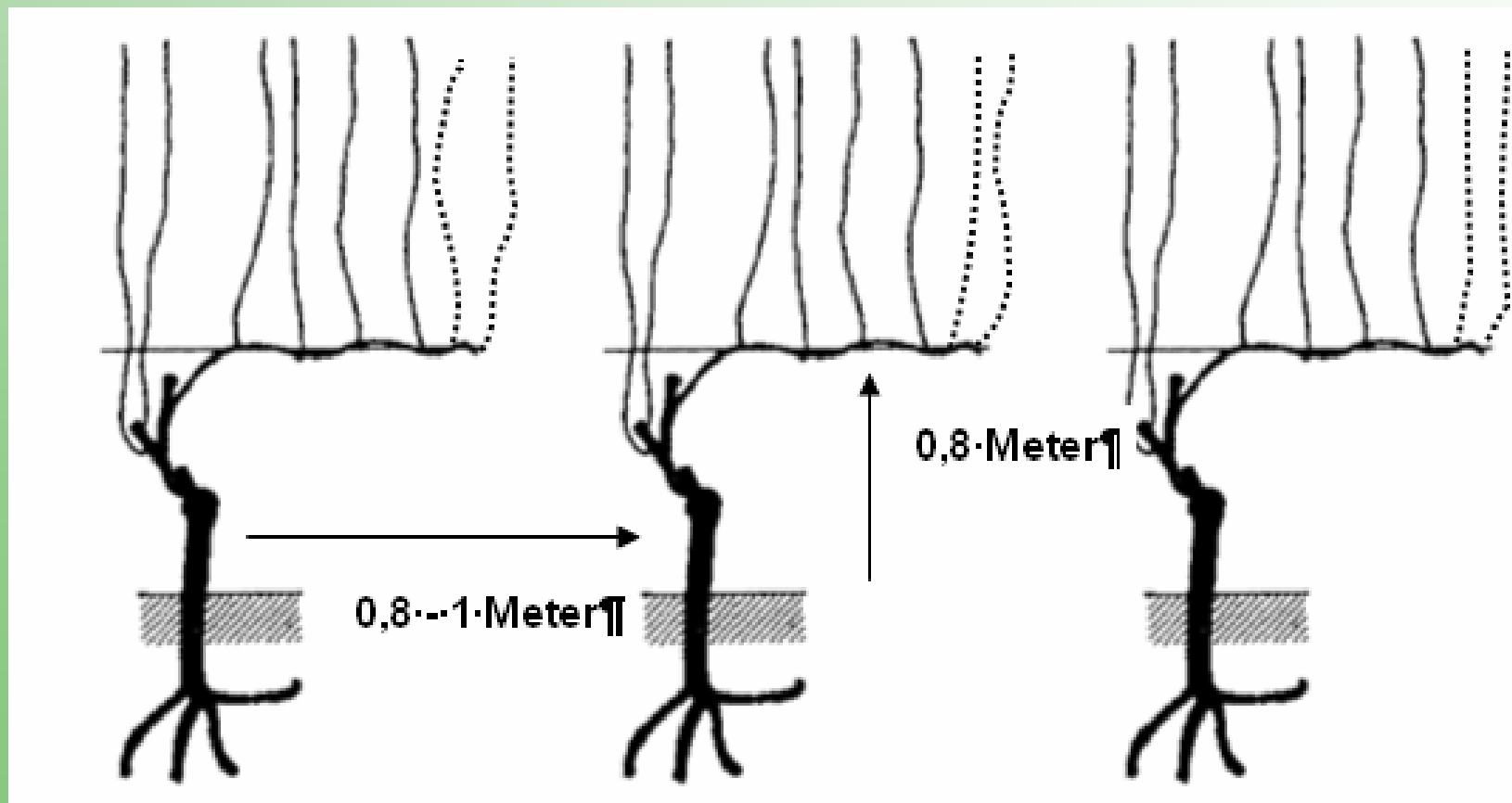
Faktoren

- Standort: Neigung, ev. Terrassen
- Bestehende Mechanisierung
- Anbausystem, meistens Guyot (einfacher Streckbogen)
- Sorte/Unterlagenkombination
- gewünschte Pflanzdichte

Das gewählte Anbausystem hat Einfluss auf:

- die Investitionskosten
 - den künftigen Arbeitsaufwand
- > wichtige Faktoren für die Produktionskosten und die künftige Rentabilität. Sie schaffen dabei Voraussetzungen für die nächsten 25 Jahre!

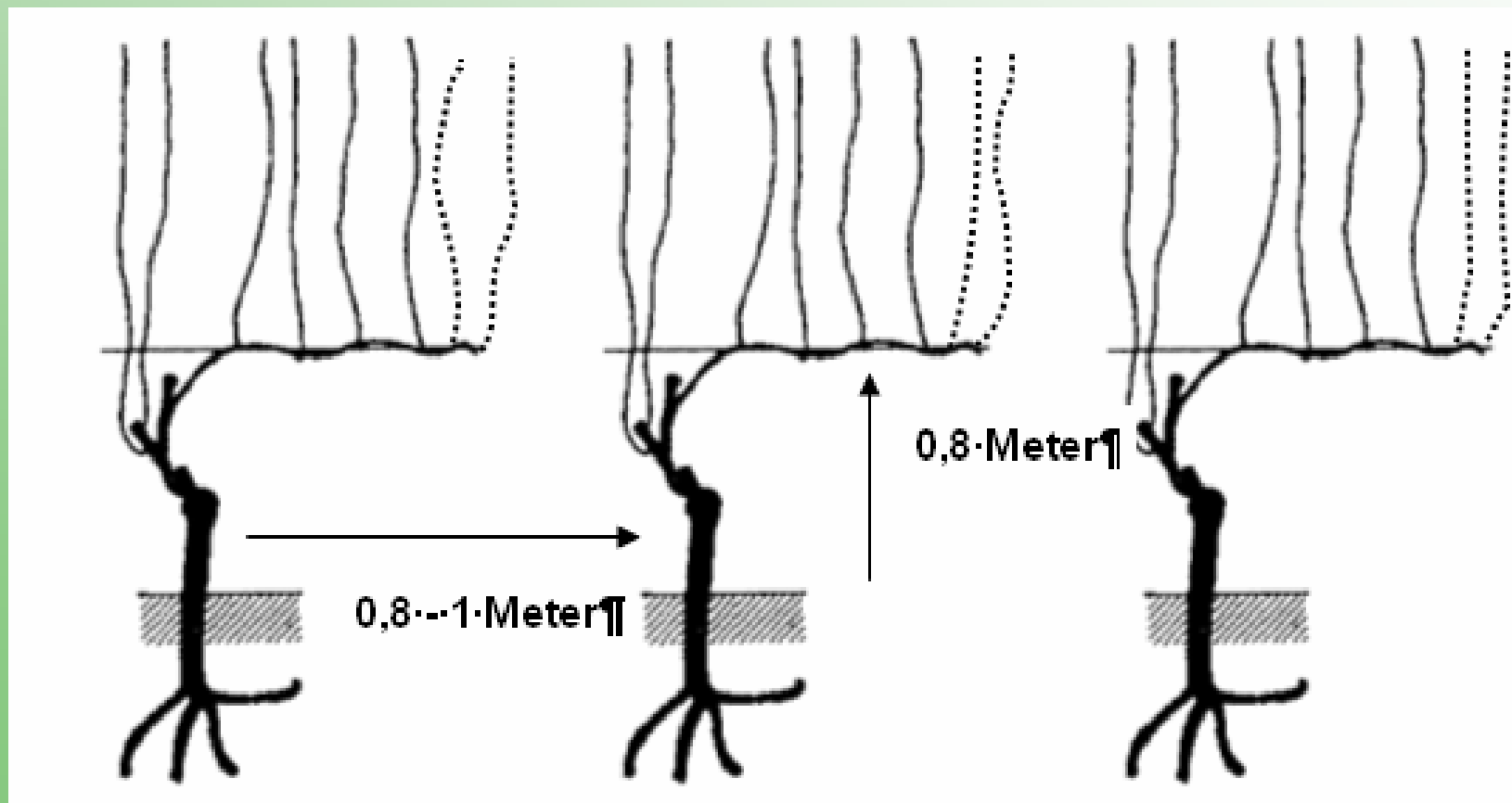
Einfache und gängige Standardversion: Guyot



Guyot

- Pro Fruchtstrecker werden sechs bis acht Augen belassen. Dazu kommen zwei Augen von der Reserve. Das ergibt dann acht bis zehn Triebe pro Stock.
- Der erste Bindedraht befindet sich mindestens 80 Zentimeter vom Boden entfernt.

Einfache und gängige Standardversion: Guyot



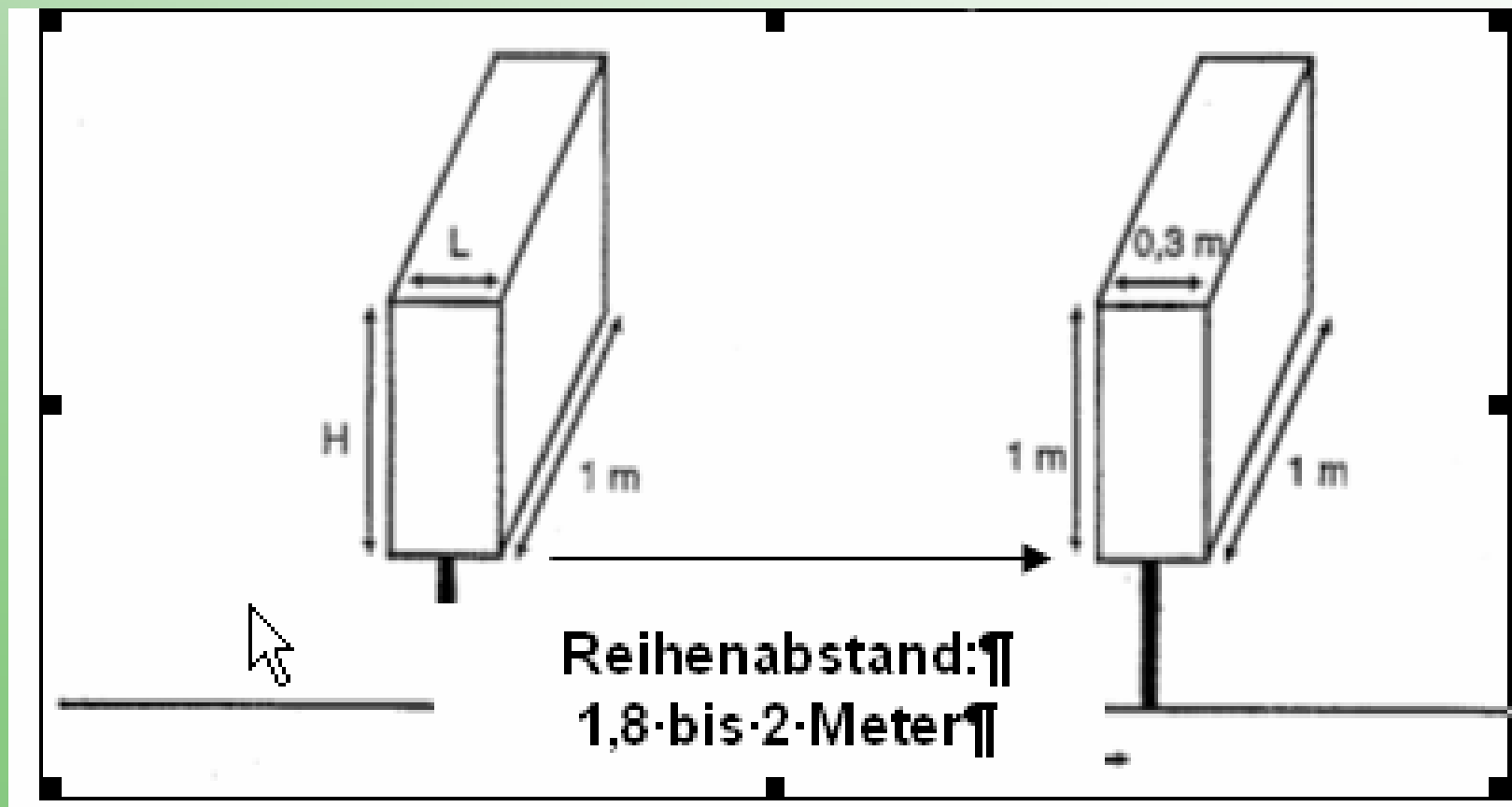
Pflanzabstand in der Reihe

- Pflanzabstand in der Reihe:
0,8 bis 1 Meter je nach Sorte
- Die effektive Laubwandhöhe sollte mindestens einem Meter betragen, besser 1,2 Meter.
- Entsprechend ist das Gerüst zu erstellen.

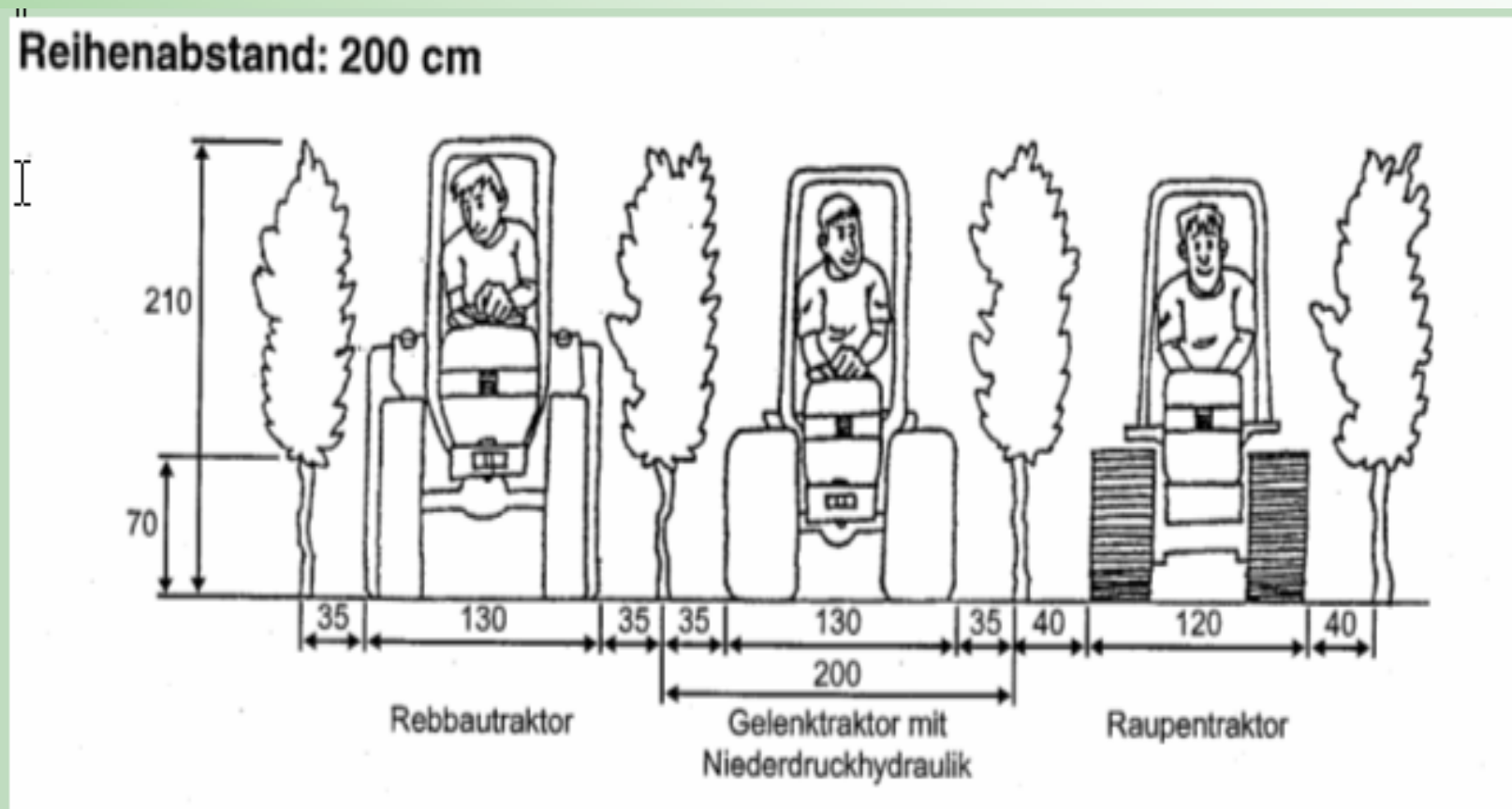
Pflanzdichten

- Bei 0,8 m Pflanzabstand und 1,8 m Reihenabstand ergibt das Pflanzdichten von 6'944 Pflanzen
- Bei 1 m Pflanzabstand und 2 m Reihenabstand ergibt das Pflanzdichten von 5000 Pflanzen

Reihenabstand



Ein Reihenabstand von 2 m ist ideal für verschiedene Mechanisierungen



Unterlagenwahl



Sorte

Unterlage

Unterlagenwahl Bielersee

- Die Böden im Hauptanbaugebiet „Ligerz - Twann - Tüscherz-Alfermée“ sind: fruchtbare, teilweise mässig tiefgründige, humusarme bis schwach humose, sandige bis tonige Lehme. Infolge der Entstehung aus Jurakalk ist ihr pH-Wert (im Unterboden) generell hoch. Im ganzen Perimeter sind die Böden jedoch eher strukturschwach. Die teilweise hohen Skelettgehalte und oft mässige Tiefgründigkeit, schränken das Speichervermögen von leicht pflanzenverfügbarem Wasser ein.
- Gut bewährt haben sich daher folgende Unterlagen

gängige Unterlagen

- **5 C**
Mittlere Kalkverträglichkeit; breites Spektrum von verschiedenen Bodentypen nicht zu nährstoffreich und trocken; ideal für Terrassen.
- **5 BB**
Mittlere Kalkverträglichkeit, breites Spektrum von verschiedenen Bodentypen. Starker bis sehr starker Wuchs. Gute Widerstandsfähigkeit gegen Chlorose.
- **S04**
Gute Kalkverträglichkeit; breites Spektrum von verschiedenen Bodentypen, besonders für tiefgründige, schwere und kalkreiche Böden; Mittel bis starker Wuchs. Nicht für trockene Standorte. Gute Widerstandsfähigkeit gegen Chlorose.

Andere Standorte/Neupflanzungen

- Bei Neupflanzungen an neuen Standorten erfolgt die Beurteilung anhand eines Bodenprofils und -einer Bodenanalyse.

Sortenqual...-wahl??



Empfohlene Sorten

Die Rebbaugesellschaft Bielersee
empfiehlt im AOC Anbaureglement
folgende Sorten zum Anbau:

Weisse Sorten

- Gutedel/Chasselas
- Chardonnay
- Pinot gris
- Sauvignon blanc
- Riesling-Sylvaner
- Sylvaner
- Freisamer
- Gewürztraminer
- Pinot blanc

Rote Sorten

- Blauburgunder
- Gamaret
- Diolinoir
- Garanoir

Kosten beachten!

Der Anbau von jeder neuen Sorte auf einem Betrieb verursacht nicht zu unterschätzende Kosten, vor allem in den Bereichen Kelterung, Konfektionierung, Marketing und Verkauf!

